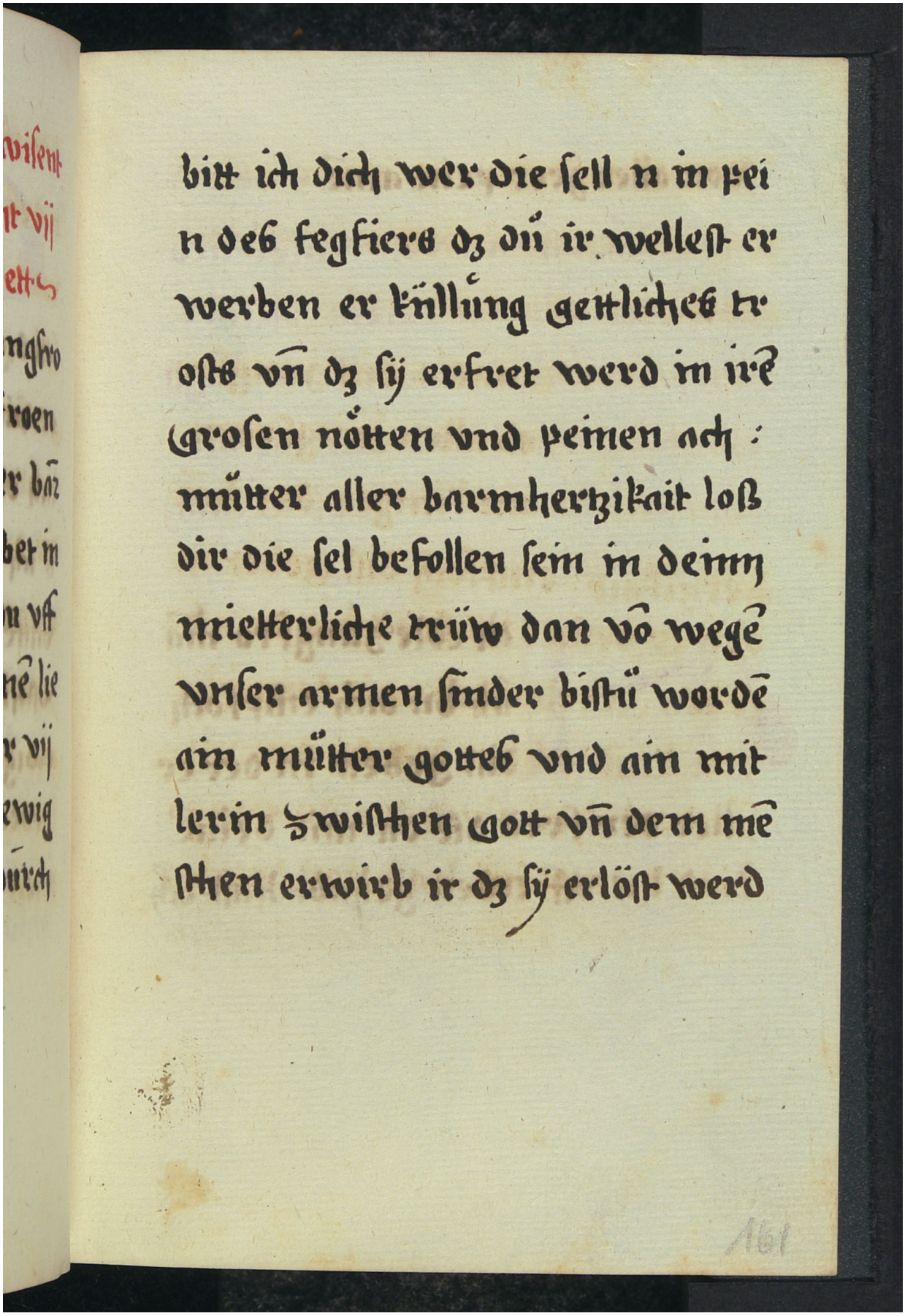
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8151
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



bitt ich dich wer die sell n in pei
n des fegfiers dz dů ir wellest er
werben er küllůng gettliches tr
osts vn̄ dz sij erfret werd in irē
grosen nötten vnd peinen ach :
můtter aller barmhertzikait loß
dir die sel befollen sein in deinn
mietterliche trüw dan vō wegē
vnser armen sinder bistů wordē
ain můtter gottes vnd ain mit
lerin zwischen gott vn̄ dem mē
schen erwirb ir dz sij erlöst werd